



Heinz Schaber
Beratung & Handel
AT - 4980 Antiesenhofen, Rieder Straße 19
UID: ATU57401519
ARA-Lizenznummer: 20521

Tel.: +43 664 73914377
Mail: office@farben-lacke.at
Web: www.farben-lacke.at
www.bootslack-profi.at
www.billigspray.at

Technische Info

Schwedenlasur

Produkt / Gebrauch

Halbtransparente, seidenmatte, bunte Holzschutzlasur mit guter Penetration, zur farblichen Veredelung einheimischer und tropischer Hölzer im Außenbereich. Für maßhaltige Außenbauteile wie Fenster, Türen, Gartenhäuser und Verschalungen etc.

Lösungsmittelhaltig, wasserfest, biozid- und aromatenfrei.

Durch den hervorragenden, jahrelangen UV-Schutz wird das Holz (Lignin) nicht zerstört, was zu sehr langen Renovierungsintervallen führt (Richtwert je nach Farbton: > 7 Jahre).

Im Besonderen auch zum Renovieren von alten, fleckigen und unansehnlichen Holzoberflächen geeignet. UV- und witterungsbeständig ... wasserabweisend ... tropfgehemmt ... gute Verarbeitungseigenschaften.

VOC g/lit: 556 EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/f): 700

Farbtöne: Lärche natur, Lärche, Lärche silber, Zeder, Eiche, Teak, Kastanie, Nuss,
grau 7004, blaugrau 5014, grün 6005, braun 8001, gelbbraun
RAL Preisgruppen 1 / 2 / 3
Andere auf Anfrage.

Verbrauch ca.: 10 m² / lt ... 0,10 lt / m² / Anstrich ... je nach Saugfähigkeit

Eigenschaften

- hoch UV- und witterungsbeständig
- hohe Penetration
- offenporig
- wasserabweisend
- leichte Verarbeitung
- schnelle Trocknung

Trocknung

1 Anstrich, 23 °C / 65 % rLf. überarbeitbar: 16-24 h
Inhaltsstofffreie Hölzer verlängern die Trockenzeiten.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss frei von Fett, Öl, Staub und sonstigen trennenden Verunreinigungen sein. Silikonreste führen zu Verlaufsstörungen.

Holzfeuchtigkeit max. 15%. Vor dem Beschichten Harzgallen, Schmutz und Schleifstaub gründlich entfernen. Bei der Renovierung lose Altanstriche sorgfältig abbürsten.

Aufbauvorschläge

Holzbauteile im Außenbereich

Durch die Verwendung von **Holz-Schutzgrund LM** wird die Schutzwirkung gegen Insekten verstärkt.

Ein weiterer Vorteil ist der reduzierte Verbrauch der Folgebeschichtung und ein deutlich gleichmäßigeres Lasurbild, weil die folgende Lasur nicht unterschiedlich eingesaugt wird (Hart- und Weichteile im Holz).

Erstbeschichtung

- | | | |
|-------------------------|---|---------------------------|
| 1. Imprägnierung: | Holz-Schutzgrund LM
<i>Holzschutz gemäß ÖNORM B 3802-2:</i> | 1 Anstrich
2 Anstriche |
| 2. Grundbeschichtung: | Schwedenlasur | |
| 3. Schlussbeschichtung: | Schwedenlasur | |

Renovierungsanstrich auf intakter Altbeschichtung (Aufhellung)

- | | | |
|---|-----------------------------------|-------|
| 1. Verwitterte Flächen reinigen und mit Vlies überwischen | | |
| 2. Aufhellung : | Schwedenlasur Lärche natur | 1-2 x |
| 3. Lasur: | Holzlasur HL 2500 | 1 x |

Verarbeitung

Vorbereitung

Material gut aufrühren. Verarbeitungsfertig eingestellt.

Verdünnung

KH, UN

Reinigung

Sofort nach Gebrauch mit **Verdünnung** oder **Nitrowaschverdünnung**.

Bedingungen bei Applikation

Luftfeuchtigkeit:	max. 80%		
Temperatur:	Luft: 12 – 30°C	Untergrund:	15 – 25°C

Anmerkung: Trocknungseigenschaften sind von Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Schichtstärke abhängig. Niedrige Temperatur, hohe Luftfeuchtigkeit, sowie hohe Schichtstärken verlängern die Trockenzeit.

Sonstiges

Sicherheitsdatenblatt beachten.

Selbstentzündung

Mit lösungsmittelhaltigen Anstrichstoffen bzw. Verdünnungen getränkte oder verunreinigte Putzlappen, Tücher, Reinigungspapiere, Vliese, Pinsel, etc., neigen bekannterweise zur Selbstentzündung und müssen daher in Behältern aus nicht brennbarem Material mit ebensolchem dichtschießenden Deckel, oder in mit Wasser gefüllten Behältern aufbewahrt werden. Nach Betriebsschluss sind diese ins Freie zu bringen.

Lagerung

Vor Frost schützen (über + 5°C). Im gut verschlossenen Originalgebinde. Nicht der direkten Sonne und zu hoher Wärme aussetzen (kein Heizraum). Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Haltbarkeit ungeöffnet: 12 Monate.

Diese technische Beschreibung hat den Zweck, den Kunden über die Qualität des Produktes zu informieren. Die hier angeführten Daten entsprechen unserem besten Wissen und den aktuellen Stand der Technik. Die hier gemachten Angaben bedürfen eigener Untersuchungen und Tests durch den Kunden. Der Kunde bzw. Verarbeiter hat sicherzustellen, dass diese Beschreibung nicht durch eine Neuauflage geändert oder ersetzt worden ist.

Beispiele für verschiedene Farbtöne

Sichtbarkeit der Holzmaserung

Schwedenlasur 101 – Lärche natur



Schwedenlasur 101 – Lärche silbergrau



Schwedenlasur 101 – grün 6005



Schwedenlasur 102 – grau 7004



Grau 7004 in der Ausführung „102“ (mehr lasierend), weil dieser Farbton wesentlich besser deckt als Grün 6005. Die Deckkraft eines Farbtons hat nichts mit hell oder dunkel zu tun, sondern meist mit dem Weißanteil.

Überdecken des Untergrundes

Das Abdecken des Untergrundes kann natürlich auch gewollt sein, weil manche Farbtöne nicht so gut aussehen, wenn die Holzmaserung zu stark durchscheint.

Schwedenlasur 101 – blaugrau 5014



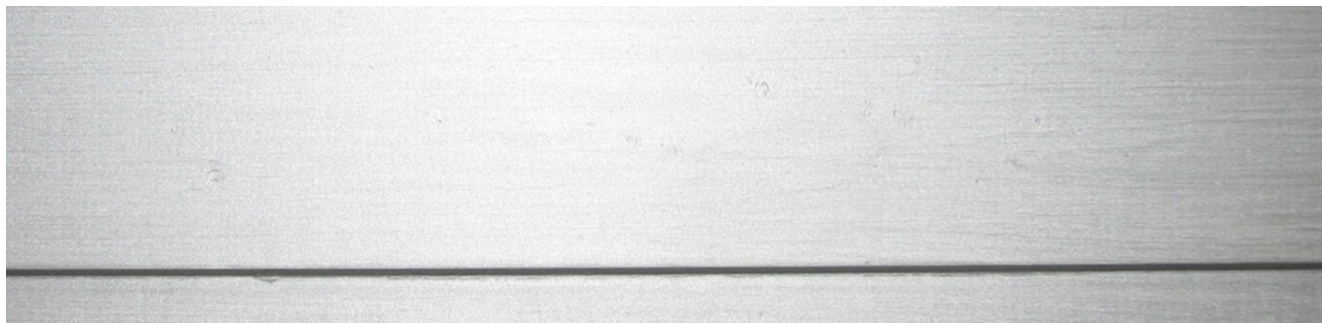
Im speziellen Fall, wenn das Holz durch zu späte Renovierung stark angegriffen ist.

Schwedenlasur 101 – braun 8001



Schwedenlasur 201 – gelbbraun





Auch spezielle Wünsche sind erfüllbar.